

**Documentation of the
Bundesbank Online Panel – Households (BOP-HH)**

Wave 16

Deutsche Bundesbank
Research Centre

Version: 0.7 (26. April 2021)
Contact: online-pilot@bundesbank.de

Notes

1. General coding:

For all questions, the following codes apply.

-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on “keine Angabe” instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on “weiß nicht” instead of answering the question
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse
-5555	Recoded by BBk: A coding or data error that was recorded by the Bundesbank

2. Legend for question header:

Each question header includes information on the name of the question, whether it was part of the core questionnaire (“Core”) or was specifically included for a research project (“Pro”), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	001	Core	Current policy issue	currsit
Example 2	101	Pro	Risks owning/renting	rentorbuy_[a-i, _other]

3. Question filtering and coding:

Coding details, filters and conditional redirects are highlighted by [Courier](#). If questions are posed to all respondents, this is not explicitly stated. For filtered questions, the filter at the top and refers to the question name, e.g.:

003B	Core	Intention to buy property	intbuyprop_owner
Input filter: 002 == 2 3 4			

4. Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

004	Core	Expectations qualitative	expmacroquali_ [a-f]
After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."			
Order of items a-f is generated randomly for each respondent.			
<p>Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.</p> <p>FRAGE: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/ wird ...</p> <p>1 = deutlich sinken 2 = geringfügig sinken 3 = ungefähr gleich bleiben 4 = geringfügig steigen 5 = deutlich steigen</p> <p>Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).</p> <p>a die Arbeitslosenquote in Deutschland b die Mieten in Ihrer Umgebung c die Zinsen für Kredite d die Zinsen auf Sparkonten e die Inflationsrate (i) f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung</p>			

Structure of the questionnaires and the dataset

Variable name	Topic	Wave 16	Origin
mood2021	General mood 2021	CW001	Warm-Up
coronadeal	Dealing with corona	CW002	Warm-up
expmacroquali_[a-i,x]	Expectations qualitative	CM001	Core-M
devinfpoin	Inflation development	CQ002	Core-Q
infdef	Inflation expectations qualitative	CM002	Core-M
inflexppoin	Inflation expectations quantitative	CM003	Core-M
infexprob_[a-j]	Inflation expectations probabilistic	CM004	Core-M
Inflexppoin_long	Quantitative long term inflation	CQ006A	Core-Q
Inflexppoin_long	Quantitative long term inflation	CQ006B	Core-Q
homeown	Home ownership	CQ008	Core-Q
exphp_point	House price expectations quantitative	CM005	Core-M
exphp_prob_[a-j]	House price expectations probabilistic	CQ001	CORE-Q
expint_sav	Interest rate expectations	CQ005	Core-Q
incexp_[a-l]	Income expectations probability	CQ003	Core-Q
spentlastmon_[a-i]	Past expenditure	CQ004	CORE-Q
spendintent_[a-i]	Planned expenditure	CM006	Core-M
payment_behav_[a-g]	Typical payment behaviour	CM007	Core-M
CBDC_awareness	Awareness Digital Euro	P1601	Policy_B
CBDC_attitude	Attitudes towards Digital Euro	P1602	Policy_B
CBDC_usefulness_contra_[a-i]	Disadvantages Digital Euro	P1603a	Policy_B
CBDC_usefulness_pro_[a-i]	Benefits Digital Euro	P1603b	Policy_B
CBDC_usage	Usage Digital Euro	P1604	Policy_B
CBDC_features_[a-k]	Features Digital Euro	P1605	Policy_B
behachange_[a-k]	Activities to fight climate change	P1606	Pro 03
behachange_[a-j][1-5]	Activities to fight climate change - reasons	P1607	Pro 03
co2com	Willingness CO2 compensation	P1608	Pr0 03
co2com_past_flights	Flights in the past	P1609	Pro 03
co2com_past	Compensation in the past	P1610	Pro 03
dataprivacy_s75	Willingness to pay for data privacy – scenario 75%	P1611	Proposal
dataprivacy_s75_a	Maxamount WTP – scenario 75%	P1611a	Proposal
dataprivacy_s50	Willingness to pay for data privacy – scenario 50%	P1612	Proposal
dataprivacy_s50_a	Maxamount WTP – scenario 50%	P1612a	Proposal
restr_corona_[a-b]	Restriction public life	CP001	Core Policy
corona_restr_[b-c]	Corona – back to normal	CP002	Core Policy
qinterest	Feedback questions	FB001	Core-FB
qeasy	Feedback questions	FB002	Core-FB
qlong	Feedback questions	FB003	Core-FB
eastwest1989	Residence in 1989	CO001	Core-S
eduschool	Education school	CS001	Core-S
eduwork	Professional education	CS002	Core-S
employ	Employment status 1	CS003	Core-S
employ2	Employment status 2	CS004	Core-S
profession	Profession	CS005	Core-S
hhsize	Household size – old version	CS006a	Core-S
hhsize	Household size – experiment version	CS006b	Core-S
hhchildren	Household children	CS007	Core-S

hhinc	Household income	CS008	Core-S
pinc	Personal income	CS009	Core-S
netwealth_[a-b]	wealth and debt	CQ007	Core-S

000	Core	OPENING 1
<p>Herzlich willkommen zu einer neuen Umfrage in forsa.omninet.</p> <p>Wichtige Hinweise zur Studie:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie <u>nicht</u> die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets. ▪ Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser, wie z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox (ab Version 12), Apple Safari (ab Version 6), Opera (ab Version 20) oder Microsoft Edge, verwenden. Aus älteren Browsern, insbesondere Internet Explorer 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen. <p>Bei Fragen oder Problemen bzw. Anmerkungen zu Inhalt, Bedienbarkeit oder Optik des Fragebogens erreichen Sie das forsa.omninet Support-Team montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer <u>0800 367 72 01</u> oder via E-Mail an omninet@forsa.de.</p>		

000	Core	OPENING 2A
<p>Respondent group: Refresher Only</p>		
<p>Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!</p> <p>In nächster Zeit möchten wir Sie regelmäßiger zur wirtschaftlichen Situation in Deutschland und Ihren persönlichen Erwartungen und Einschätzungen diesbezüglich befragen. Die Beantwortung wird ca. 20 Minuten in Anspruch nehmen.</p> <p>Wenn Sie weiterhin an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben. Für die meisten Fragen gibt es keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.</p> <p>Ihre Antworten werden streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.</p>		

000	Core	OPENING 2B
Respondent group: Panel only		
<p>Vielen Dank, dass Sie sich erneut die Zeit für unsere Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!</p> <p>Für eine kontinuierliche Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen der Bevölkerung ist es wichtig, Meinungen und Einschätzungen zu verschiedenen Zeitpunkten zu ermitteln. Durch Ihre erneute Teilnahme machen Sie dies möglich.</p> <p>Wenn Sie weiterhin an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben. Die Beantwortung wird erneut ca. 15 bis 20 Minuten in Anspruch nehmen. Für die meisten Fragen gibt es wieder keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.</p> <p>Ihre Antworten werden weiterhin streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.</p>		

000	Core	OPENING 3
<p>Wir versichern Ihnen, dass die erhobenen Daten nur in anonymisierter Form für die Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank als Teil des Europäischen Systems der Zentralbanken verwendet werden. Hierzu gehört etwa die Verwendung für Zwecke der Geldpolitik und der Finanzstabilität einschließlich Forschung.</p> <p>Die Daten werden ebenfalls nur anonymisiert projektbezogen an Forschungseinrichtungen für nicht-kommerzielle Forschungszwecke weitergegeben. Die erhobenen Daten werden so gespeichert, verarbeitet und weitergegeben, dass kein Personenbezug hergestellt werden kann. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für die angegebenen Zwecke gespeichert, verarbeitet und weitergegeben werden dürfen.</p> <p>Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie auf den Webseiten der Deutschen Bundesbank, https://www.bundesbank.de/de/bundesbank/forschung/erwartungsstudie</p>		

CW001	Warm-up	General mood 2021	mood2021
Respondent group: All			
<p>FRAGE: Wenn Sie einmal an Ihre derzeitige Lebenssituation denken: Blicken Sie dann alles in allem optimistisch oder pessimistisch auf das weitere Jahr 2021?</p> <p>1 = sehr optimistisch 2 = eher optimistisch 3 = eher pessimistisch 4 = sehr pessimistisch</p>			

CW002	Warm-up	Dealing with Corona	coronadeal
Respondent group: All			
<p>FRAGE: Einmal ganz allgemein gefragt: wie ist Ihr Haushalt bisher insgesamt mit der Corona-Pandemie zurechtgekommen?</p> <p>1 = sehr gut 2 = gut 3 = schlecht 4 = sehr schlecht</p>			

CM001	Core-M	Expectations qualitative	expmacroquali_[a-i,x]
Respondent group: all			
After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."			
Order of the ten categories is generated randomly for each respondent.			
<p>Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.</p> <p>FRAGE: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> entwickeln? Werden/wird...</p> <p>1 = deutlich sinken 2 = geringfügig sinken 3 = ungefähr gleich bleiben 4 = geringfügig steigen 5 = deutlich steigen</p> <p>Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).</p> <p>a die Arbeitslosenquote in Deutschland b die Mieten in Ihrer Umgebung c die Zinsen für Kredite d die Zinsen auf Sparkonten e die Inflationsrate (i) f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung g das Wirtschaftswachstum in Deutschland h die Benzinpreise i der Deutsche Aktienindex x die allgemeine Steuerlast privater Haushalte</p>			

---	Core-M	THE INFLATION RATE - INTRO
Respondent group: all		
<p>Jetzt möchten wir Sie bitten, sich über die Entwicklung der Inflationsrate genauer Gedanken zu machen.</p> <p><u>Die Inflationsrate</u></p> <p>Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als „Deflation“ bezeichnet.</p>		

CQ002	Core-Q	Inflation development	devinfpint
Respondent group: all			
Range of valid values: -100.0 to 100.0			
<p>FRAGE: Was denken Sie, wie hoch war die Inflationsrate oder Deflationsrate <u>in den letzten zwölf Monaten</u> in Deutschland?</p> <p>Hinweis: Im Falle einer angenommenen Deflationsrate tippen Sie bitte einen negativen Wert ein. Die Eingabe maximal einer Nachkommastelle ist möglich. Bitte verwenden Sie dazu einen <u>Punkt statt eines Kommas</u>.</p> <p>Bitte geben Sie einen Wert hier ein: <input type="text"/> Prozent</p>			

CM002	Core-M	Expectation inflation or deflation	infdef
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Was denken Sie, ist <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> eher mit einer Inflation oder einer Deflation zu rechnen?</p> <p>Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als „Deflation“ bezeichnet.</p> <p>Bitte wählen Sie eine Antwort aus.</p> <p>1 = eher Inflation 2 = eher Deflation</p>			

CM003	Core-M	Inflation expectations quantitative	inflexppoint
Respondent group: all			
<p>Both the inflation and deflation rate are entered and stored as a positive value. The value of CM002 indicates whether the respondent's input describes an inflation or deflation rate.</p> <p>Range of valid values: 0.0 - 100.0</p> <p>If CM002 = 1 -9997 -9998</p> <p>FRAGE: Was denken Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> in etwa sein?</p> <p>If CM002 = 2</p>			

FRAGE: Was denken Sie, wie hoch wird die Deflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus.

Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen.

Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als „Deflation“ bezeichnet.

Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich).

[Input field] Prozent

CM004	Core-M	Inflation expectations probabilistic	infexprob_[a-j]
--------------	---------------	---	------------------------

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the 10 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

FRAGE: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen. Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- a die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird 12% oder höher sein
- b die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 8% und 12% liegen
- c die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 4% und 8% liegen
- d die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 2% und 4% liegen
- e die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 0% und 2% liegen
- f die Inflationsrate wird zwischen 0% und 2% liegen
- g die Inflationsrate wird zwischen 2% und 4% liegen
- h die Inflationsrate wird zwischen 4% und 8% liegen
- i die Inflationsrate wird zwischen 8% und 12% liegen
- j die Inflationsrate wird 12% oder höher sein

---	---	START SPLIT SAMPLE 1
-----	-----	-----------------------------

---	Split sample 1	RANDOMISATION 1
-----	-----------------------	------------------------

Respondent group: refresher

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom1) is used for the question CQ006A/B.

One factor variable: drandom1

1 = group A1 - half of the sample

2 = group B1 - half of the sample

CQ006A	Core-Q	Quantitative long term inflation	Inflexppoint_long
Respondent group: refresher only			
Range of valid values: -99.9 to 99.9			
Input filter: drandom1 = 1			
Zum Abschluss des Abschnitts zu Inflationserwartungen möchten wir Sie nun noch bitten darüber nachzudenken, welche Entwicklungen Sie auf längere Sicht erwarten.			
FRAGE: Was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate <u>in den kommenden fünf Jahren</u> im Durchschnitt annehmen?			
Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Benutzen Sie hierfür bitte <u>einen Punkt statt eines Kommas</u> . Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.			
[Input field] Prozent			
CQ006B	Core-Q	Quantitative long term inflation	Inflexppoint_long
Respondent group: refresher only			
Range of valid values: -99.9 to 99.9			
Input filter: drandom1 = 2			
Zum Abschluss des Abschnitts zu Inflationserwartungen möchten wir Sie nun noch bitten darüber nachzudenken, welche Entwicklungen Sie auf längere Sicht erwarten.			
FRAGE: Was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate <u>in den kommenden zehn Jahren</u> im Durchschnitt annehmen?			
Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Benutzen Sie hierfür bitte <u>einen Punkt statt eines Kommas</u> . Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.			
[Input field] Prozent			

---	---	END SPLIT SAMPLE 1
-----	-----	---------------------------

CQ008	Core-Q	Home ownership	homeown
Respondent group: refresher only			
Show Infobox in CQ008, CQ003, CS006, CS007, CS008, CS009			
Als Haushalt gelten Personen, die <u>zusammenwohnen</u> und <u>gemeinsam wirtschaften</u> , also die die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.			
<u>Eigenständige Haushalte</u> sind Personen oder Gruppen von Personen, (1) die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben oder (2) im Haushalt lebende Hausangestellte.			

Zum Haushalt gehören auch vorübergehend abwesende Personen, z.B. Berufspendler/-innen, Studierende, Azubis, Kinder unter 18 Jahre mit geteiltem Sorgerecht, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub.
 Entscheidend ist, dass die Person nur vorübergehend abwesend ist und normalerweise im Haushalt wohnt und lebt, bzw. mit ihrem ersten Wohnsitz an der Adresse des Haushalts gemeldet ist.

FRAGE: Wohnt Ihr Haushalt (i) zur Miete oder in einer eigenen Immobilie, also einer Eigentumswohnung oder im eigenen Haus?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 = wohne(n) zur Miete und besitze(n) auch anderweitig kein Wohneigentum
- 2 = wohne(n) zur Miete, besitze(n) aber anderweitig Wohneigentum
- 3 = wohne(n) in eigener Wohnung
- 4 = wohne(n) im eigenen Haus

CM005	Core-M	House price expectations quantitative	exphp_point
Respondent group: all			
Range of valid values: -100.0 bis +100.0			
FRAGE: Was denken Sie, um wie viel Prozent werden sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> verändern?			
Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Benutzen Sie hierfür bitte <u>einen Punkt statt eines Kommas</u> . Im Falle von angenommenen sinkenden Immobilienpreisen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.			
[Input field] Prozent			

CQ001	CORE-Q	House price expectations probabilistic	exphp_prob_[a-j]
Respondent group: refresher only			
The programming of the question requires the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.			
FRAGE: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> wie folgt entwickeln?			
Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.			
<ul style="list-style-type: none"> a um 12 % oder mehr sinken b um 8 bis unter 12 % sinken c um 4 bis unter 8 % sinken d um 2 bis unter 4 % sinken e um 0 bis unter 2 % sinken f um 0 bis unter 2 % steigen g um 2 bis unter 4 % steigen h um 4 bis unter 8 % steigen i um 8 bis unter 12 % steigen j um 12 % oder mehr steigen 			

CQ005	Core-Q	Interest rate expectations	expint_sav
Respondent group: all			
Range of valid values: -99.99 to 99.99			
Nun möchten wir gerne etwas mehr über Ihre Erwartungen hinsichtlich von Sparzinsen und Ihrem Einkommen erfahren.			
FRAGE: Was denken Sie, wie hoch werden die Zinsen auf Sparkonten <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> im Durchschnitt sein?			
Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (zwei Nachkommastellen möglich). Benutzen Sie hierfür bitte <u>einen Punkt statt eines Kommas</u> . Im Falle von angenommenen negativen Zinsen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.			
[Input field] Prozent			

CQ003	Core-Q	Income expectations probability	incexp_[a-l]
Respondent group: all			
Show Infobox „Haushalt“ as in CQ008			
The programming of this question required the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.			
FRAGE: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes (i) <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> wie folgt entwickelt?			
Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.			
<ul style="list-style-type: none"> a um 2000 Euro oder mehr sinkt b um 1500 Euro bis unter 2000 Euro sinkt c um 1000 Euro bis unter 1500 Euro sinkt d um 500 Euro bis unter 1000 Euro sinkt e um 250 Euro bis unter 500 Euro sinkt f um 0 Euro bis unter 250 Euro sinkt g um 0 Euro bis unter 250 Euro steigt h um 250 Euro bis unter 500 Euro steigt i um 500 Euro bis unter 1000 Euro steigt j um 1000 Euro bis unter 1500 Euro steigt k um 1500 Euro bis unter 2000 Euro steigt l um 2000 Euro oder mehr steigt 			

CQ004	CORE-Q	Past expenditure	spentlastmon_[a-i]
Respondent group: refresher only			
Range of valid values for every item: 0 - 100.000			
<p>Sie sehen nun einige Dinge, für die man im Alltag Geld ausgeben kann oder muss.</p> <p>FRAGE: Wenn Sie einmal an den letzten Monat denken: Wieviel Euro haben Sie <u>im letzten Monat</u> in etwa für die folgenden Dinge jeweils ausgegeben?</p> <ul style="list-style-type: none"> a größere Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.) b Artikel des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.) c Bekleidung und Schuhe d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio) e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets) f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten) g Reisen, Urlaub h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten) i finanzielle Rücklagen 			

CM006	Core-M	Planned expenditure	spendintenc_[a-i]
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Und werden Sie <u>in den kommenden zwölf Monaten</u> für die folgenden Dinge voraussichtlich mehr oder weniger ausgeben als in den letzten zwölf Monaten? Wie ist das mit...</p> <p>1 = plane mehr auszugeben 2 = plane in etwa gleich viel auszugeben 3 = plane weniger auszugeben</p> <p>Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> a größeren Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.) b Artikeln des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.) c Bekleidung und Schuhen d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio) e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets) f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten) g Reisen, Urlaub h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten) i finanziellen Rücklagen 			

CM007	Core-M	Typical payment behaviour	payment_behav_[a-g]
Respondent group: all			
The programming of the question requires the sum of the 7 variables to be 10. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 10.			
<p>FRAGE: Wenn Sie einmal daran denken, wie Sie Produkte des täglichen Bedarfs, z.B. im Supermarkt, beim Bäcker oder in Drogerien, bezahlen. Welche Zahlungsmittel haben Sie <u>für die letzten 10 Zahlungen</u> benutzt? Bitte verteilen Sie die Zahlungen auf folgende Zahlungsmittel:</p>			

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien **auf 10 summieren** müssen.

- a Bargeld
- b Kontaktlos mit Girocard (frühere EC-Karte) oder anderer Debitkarte
- c Einschieben der Girocard (frühere EC-Karte) oder anderer Debitkarte in das Terminal und PIN oder Unterschrift
- d Kontaktlos mit Kreditkarte
- e Einschieben der Kreditkarte in das Terminal und PIN oder Unterschrift
- f Mobiles Bezahlen mit dem Smartphone
- g Anderes Zahlungsmittel

---	Policy_B	Infobox
<p>In questions P1601-P1605, an info box (i) with the following text is shown:</p> <p>Ein Digitaler Euro wäre eine elektronische Form von Zentralbankgeld. Zentralbankgeld ist Geld, das nur von der Zentralbank geschaffen werden kann. Heutzutage existiert das Zentralbankgeld vor allem in Form von Bargeld, welches die Zentralbank in Umlauf gibt. Ein Digitaler Euro würde es jeder/m ermöglichen, mit Zentralbankgeld in unbarer Form zu bezahlen.</p> <p>Ein Digitaler Euro ist nicht gleichzusetzen mit Krypto-Assets, wie z.B. Bitcoin. Ein Digitaler Euro wäre von der Europäischen Zentralbank geschützt und reguliert. Er wäre zudem ausfallsicher, da eine Zentralbank nicht bankrottgehen kann. Krypto-Assets werden bislang ohne jede staatliche Kontrolle ausgegeben und gehandelt. Das bedeutet, dass es keine für Wertstabilität sorgende Institution gibt und in der Folge Krypto-Assets im Gegensatz zu einem Digitalen Euro teils großen und nicht erklärbaren Wertschwankungen unterliegen.</p>		

P1601	Policy_B	Awareness Digital Euro	CBDC_awareness
Respondent group: all			
<p>Die Deutsche Bundesbank prüft gemeinsam mit anderen europäischen Zentralbanken, ob ein Digitaler Euro(i) eingeführt werden soll.</p> <p>FRAGE: Haben Sie bereits vor dieser Befragung schon einmal vom Digitalen Euro(i) gehört oder darüber etwas gelesen?</p> <p>1= Ja, ich habe bereits vom Digitalen Euro gehört/gelesen. 2= Nein, ich habe bisher nur von Krypto-Assets (z.B. Bitcoin) gehört/gelesen. 3= Nein, ich habe weder vom Digitalen Euro noch von Krypto-Assets gehört/gelesen.</p>			

P1602	Policy_B	Attitude towards Digital Euro	CBDC_attitude
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Inwiefern würden Sie die Einführung eines solchen Digitalen Euros(i) befürworten?</p> <p>1 Überhaupt nicht befürworten 2 Eher nicht befürworten 3 Unentschieden 4 Eher befürworten 5 Stark befürworten</p>			

P1603a	Policy_B	Disadvantages Digital Euro	CBDC_usefulness_contra_[a-i]
Respondent group: all			
Input filter: if P1602 = 1 2			
Allow for multiple answers			
Order of categories is generated randomly for each respondent.			
<p>FRAGE: Aus welchen Gründen würden Sie die Einführung des Digitalen Euros(i) nicht befürworten?</p> <p>1 = item selected 2 = item not selected</p> <ul style="list-style-type: none"> a Die bisherigen Zahlungsarten reichen mir aus. b Ich halte einen Digitalen Euro für unsicher. c Ich lehne digitales Geld generell ab. d Der Umgang mit dem Digitalen Euro wäre mir zu kompliziert. e Ich denke, ich könnte den Digitalen Euro nicht überall verwenden. f Ein Digitaler Euro wäre der Beginn der Abschaffung des Bargeldes. g Der Digitale Euro überwacht mein Konsumverhalten. h Sonstiges, und zwar: [Input field] 			

P1603b	Policy_B	Benefits Digital Euro	CBDC_usefulness_pro_[a-i]
Respondent group: all			
Input filter: If P1602 = 4 5			
Allow for multiple answers			
Order of categories is generated randomly for each respondent.			
<p>FRAGE: Aus welchen Gründen würden Sie die Einführung des Digitalen Euros(i) befürworten?</p> <p>1 = item selected 2 = item not selected</p> <ul style="list-style-type: none"> a Ein Digitaler Euro wäre eine gute Alternative zu existierenden bargeldlosen Zahlungsinstrumenten. b Ein Digitaler Euro wäre eine gute Alternative zum Bargeld. c Ein Digitaler Euro wäre eine gute Alternative zu kommerziellen Zahlungsinitiativen (z.B. PayPal). d Ein Digitaler Euro würde die internationale Rolle der Euro-Währung stärken. e Ein Digitaler Euro gehört zu einer digitalisierten Gesellschaft. f Ich würde einen Digitalen Euro für sicher halten. g Ich würde dem Digitalen Euro mehr vertrauen als den existierenden Krypto-Assets. h Sonstiges, und zwar: [Input field] 			

P1604	Policy_B	Use Digital Euro	CBDC_usage
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Welche der folgenden Aussagen bezüglich der Nutzung eines Digitalen Euros(i) trifft auf Sie persönlich zu?</p> <p>1 Ich kann mir grundsätzlich vorstellen, Digitale Euros zu nutzen. 2 Ich kann mir grundsätzlich vorstellen, sowohl Digitale Euros als auch Krypto-Assets zu nutzen. 3 Ich kann mir überhaupt nicht vorstellen, Digitale Euros zu nutzen.</p>			

P1605	Policy_B	Features Digital Euro	CBDC_features_[a-k]
Respondent group: all			
Order of categories is generated randomly for each respondent.			
<p>FRAGE: Nehmen Sie nun einmal an, dass der Digitale Euro(i) eingeführt werden würde. Wie wichtig wären Ihnen folgende Eigenschaften des Digitalen Euros?</p> <p>1 sehr wichtig 2 eher wichtig 3 weder wichtig noch unwichtig 4 eher nicht wichtig 5 überhaupt nicht wichtig</p> <p>a Die Nutzung ist im gesamten Euroraum möglich. b Die Informationen über Zahlungen bleiben privat. c Die Nutzung ist mit dem Smartphone möglich. d Die Nutzung ist über eine Geldkarte möglich. e Die Zahlung ist an der Ladenkasse möglich. f Die Nutzung ist auch ohne Strom möglich, z. B. mittels einer Geldkarte. g Die Nutzung ist auch ohne Internetzugang möglich. h Die Nutzung ist einfach in der Handhabung. i Die Nutzung ist kostenfrei für mich. j Die Nutzung ist sicher in Bezug auf Datenschutz. k Dem Zahlungsempfänger werden die Digitalen Euros sofort auf sein Konto gutgeschrieben.</p>			

P1606	Pro 03	Actions to fight climate change	behachange_[a-k]												
Order of the categories is generated randomly for each respondent.															
A click on the button for the category "Nichts davon" unselects all categories previously clicked.															
<p>Nun zu einem anderen Thema.</p> <p>FRAGE: Haben Sie vor, <u>in den nächsten sechs Monaten</u> eines oder mehrere der folgenden Dinge zu unternehmen?</p> <p>1 = genannt 2 = nicht genannt</p> <p>Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 5px;">a</td> <td style="padding: 5px;">regelmäßig Alternativen zur Fortbewegung mit dem eigenen Auto nutzen, wie z.B. zu Fuß gehen, Fahrrad fahren, ÖPNV oder Carsharing</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">b</td> <td style="padding: 5px;">den Energieverbrauch Ihres Haushalts senken (z.B. durch bessere Wärmedämmung, intelligente Verbrauchsmessung etc.)</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">c</td> <td style="padding: 5px;">zu einem Energieanbieter wechseln, der einen größeren Teil der Energie aus erneuerbaren Quellen bezieht als Ihr alter Anbieter</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">d</td> <td style="padding: 5px;">ein neues emissionsarmes Auto kaufen (z.B. Hybrid- oder Elektroauto)</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">e</td> <td style="padding: 5px;">wann immer möglich, saisonale und lokal produzierte Lebensmittel kaufen</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">f</td> <td style="padding: 5px;">Ihren Abfall reduzieren und regelmäßig Müll trennen</td> </tr> </table>				a	regelmäßig Alternativen zur Fortbewegung mit dem eigenen Auto nutzen, wie z.B. zu Fuß gehen, Fahrrad fahren, ÖPNV oder Carsharing	b	den Energieverbrauch Ihres Haushalts senken (z.B. durch bessere Wärmedämmung, intelligente Verbrauchsmessung etc.)	c	zu einem Energieanbieter wechseln, der einen größeren Teil der Energie aus erneuerbaren Quellen bezieht als Ihr alter Anbieter	d	ein neues emissionsarmes Auto kaufen (z.B. Hybrid- oder Elektroauto)	e	wann immer möglich, saisonale und lokal produzierte Lebensmittel kaufen	f	Ihren Abfall reduzieren und regelmäßig Müll trennen
a	regelmäßig Alternativen zur Fortbewegung mit dem eigenen Auto nutzen, wie z.B. zu Fuß gehen, Fahrrad fahren, ÖPNV oder Carsharing														
b	den Energieverbrauch Ihres Haushalts senken (z.B. durch bessere Wärmedämmung, intelligente Verbrauchsmessung etc.)														
c	zu einem Energieanbieter wechseln, der einen größeren Teil der Energie aus erneuerbaren Quellen bezieht als Ihr alter Anbieter														
d	ein neues emissionsarmes Auto kaufen (z.B. Hybrid- oder Elektroauto)														
e	wann immer möglich, saisonale und lokal produzierte Lebensmittel kaufen														
f	Ihren Abfall reduzieren und regelmäßig Müll trennen														

g	bei Urlaubsplänen und anderen Fernreisen die CO2-Bilanz der Verkehrsmittel berücksichtigen
h	vermeiden, neue Dinge zu kaufen, die nicht unbedingt notwendig sind (modische Klamotten, Möbel etc.)
i	wenig Fleisch essen
j	in sogenannte nachhaltige bzw. umweltfreundliche Fonds/Wertpapiere investieren
k	Nichts davon

P1607	Pro 03	Actions to fight climate change- reasons	behachange2_[a-j][1-5]		
Respondent group: all					
Input filter: P1512 (behachange_[a-j] = 1					
Allow multiple answers for behachange2_[a-e]					
<p>FRAGE: Welche sind die wichtigsten Gründe für Sie, eines oder mehrere der Dinge <u>in den nächsten sechs Monaten</u> zu unternehmen?</p> <p>1 = genannt 2 = nicht genannt</p> <p>Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.</p>					
	a	b	c	d	e
	Um das Klima zu schützen	Wirtschaftliche Gründe	Gesundheitliche Gründe	Home-Office	Andere Gründe
a: regelmäßig Alternativen zur Fortbewegung mit dem eigenen Auto nutzen (z.B. zu Fuß gehen, Fahrrad fahren, ÖPNV oder Carsharing nutzen)					
b: den Energieverbrauch Ihres Haushalts senken (z.B. durch bessere Wärmedämmung, intelligente Verbrauchsmessung)					
c: zu einem Energieanbieter wechseln, der einen größeren Teil der Energie aus erneuerbaren Quellen bezieht als Ihr alter Anbieter					
d: ein neues emissionsarmes Auto kaufen (z.B. Hybrid- oder Elektroauto)					
e: wann immer möglich, saisonale und lokal produzierte Lebensmittel kaufen}					
f: Ihren Abfall reduzieren und regelmäßig Müll trennen					

g: bei Urlaubsplänen und anderen Fernreisen die CO2-Bilanz der Verkehrsmittel berücksichtigen					
h: vermeiden, neue Dinge zu kaufen, die nicht unbedingt notwendig sind (z. B. modische Klamotten, Möbel)					
l: wenig Fleisch essen					
j: in sogenannte nachhaltige bzw. umweltfreundliche Fonds/Wertpapiere investieren					

P1608	Pro 03	Willingness CO2 compensation	co2com
Respondent group: all			
Range of valid values: 0 - 999			
<p>FRAGE: Bei Flugreisen gibt es die Möglichkeit, den CO2-Ausstoß eines Flugs durch eine freiwillige Zahlung an Klimaschutzprojekte auszugleichen - bspw. 6 bis 18 € für eine Flugreise von Deutschland nach Mallorca und zurück.</p> <p>Welchen Betrag wären Sie bereit für einen CO2-Ausgleich für eine solche Flugreise zu zahlen?</p> <p>Hinweis: Bitte geben Sie den Betrag in ganzen Euro (ohne Nachkommastelle) ein.</p> <p>[Input field] Euro</p>			

P1609	Pro 03	Flights in the past	co2com_past_flights
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Wie oft sind Sie im Jahr 2019 geflogen?</p> <p>1= 1 bis 2 Flüge 2= 3 bis 6 Flüge 3= mehr als 6 Flüge 4= gar nicht geflogen</p>			

P1610	Pro 03	Compensation in the past	co2com_past
Input filter: If P1609 = 1 2 3			
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Für wie viele dieser Flüge haben Sie den CO2-Ausstoß ausgeglichen?</p> <p>1= Für keinen Flug 2= Für einen Flug 3= Für mehrere Flüge</p>			

P1611	Proposal	Willingness to pay for data privacy – scenario 75%	dataprivacy_s75
Respondent group: all			
Categories 3 and 4 are shown as soft prompt to respondents			
<p>In den nächsten Fragen geht es um Wege aus der Corona-Pandemie.</p> <p>Stellen Sie sich bitte einmal vor, die deutsche Bundesregierung plane die Einführung eines Systems zur Nachverfolgung von Kontakten, welches es dem Robert-Koch-Institut (RKI) ermöglichen würde, die Übertragung von Covid-19 besser nachzuvollziehen (ähnlich wie in Israel und Südkorea). Als Ergebnis könnten gegebenenfalls regionale oder lokale Lockerungen der Lockdown-Maßnahmen erlaubt werden.</p> <p>Nehmen Sie bitte an, das System würde in <u>75% der Fälle</u> eine richtige Einschätzung der Ausbreitung von Covid-19 in der Deutschen Bevölkerung abgeben.</p> <p>Damit die Nachverfolgung funktioniert, müssten vom RKI personenbezogene Daten der Bürger in Deutschland (<u>Name, Adresse, Mobilfunknummer</u>) gesammelt werden, diese mit den <u>GPS/Ortsdaten</u> der Mobilfunktelefone sowie den <u>Covid-19 Testergebnissen</u> verknüpft und auf einem <u>sicheren Datenserver</u> in Deutschland für <u>drei Monate</u> gespeichert werden.</p> <p>Nehmen Sie nun an, dass Sie von der deutschen Bundesregierung vor die Wahl gestellt würden, entweder:</p> <p>a) Der Erhebung, Verknüpfung und vorübergehenden Speicherung Ihrer Daten (Name, Adresse, Mobilfunknummer, GPS/Ortsdaten, Covid-19 Testergebnisse) zuzustimmen</p> <p>b) Dies abzulehnen und stattdessen eine einmalige Abgabe an die Bundesregierung zu bezahlen.</p> <p>Frage: Würden Sie der Verwendung Ihrer Daten zustimmen oder dies ablehnen und stattdessen eine einmalige Abgabe an die Bundesregierung zahlen?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Ja, ich würde der Erhebung, Verknüpfung und vorübergehenden Speicherung meiner Daten (Name, Adresse, Mobilfunknummer, GPS/Ortsdaten, Covid-19 Testergebnisse) zustimmen 2 Nein, ich würde dies ablehnen und stattdessen eine einmalige Abgabe an die Bundesregierung bezahlen. 3 Ich habe kein Smartphone, welches meine GPS/Ortsdaten sammeln kann, würde aber der Verwendung meiner Daten zustimmen, wenn ich eines hätte. 4 Ich habe kein Smartphone, welches meine GPS/Ortsdaten sammeln kann, würde aber die Verwendung meiner Daten ablehnen, wenn ich eines hätte. 			

P1611a	Proposal	Maxamount WTP – scenario 75%	dataprivacy_s75_a
Input Filter: If P1611 = 2 4			
Respondent group: all			
Range of valid values: 1 bis 999.999			
<p>FRAGE: Welchen Betrag wären Sie maximal bereit zu zahlen, damit ihre Daten nicht verwendet würden?</p> <p>Hinweis: Bitte geben Sie einen Betrag in Euro ohne Nachkommastellen an.</p> <p>[Input field] Euro</p>			

P1612	Proposal	Willingness to pay for data privacy – scenario 50%	dataprivacy_s50
Input Filter: If P1611 = 1 2			
Categories 3 and 4 are not shown to respondents but coded from dataprivacy_s75 into dataprivacy_s50			
Respondent group: all			
<p>Und nun nehmen Sie bitte an, dass das System zur Nachverfolgung von Kontakten in nur <u>50% der Fälle</u> (statt wie in der vorherigen Frage 75%) eine richtige Einschätzung der Ausbreitung von Covid-19 in der deutschen Bevölkerung abgibt.</p> <p>Frage: Würden Sie der Verwendung Ihrer Daten zustimmen oder dies ablehnen und stattdessen eine einmalige Abgabe an die Bundesregierung zahlen?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Ja, ich würde der Erhebung, Verknüpfung und vorübergehenden Speicherung meiner Daten (Name, Adresse, Mobilfunknummer, GPS/Ortsdaten, Covid-19 Testergebnisse) zustimmen 2 Nein, ich würde dies ablehnen und stattdessen eine einmalige Abgabe an die Bundesregierung bezahlen. 3 Ich habe kein Smartphone, welches meine GPS/Ortsdaten sammeln kann, würde aber der Verwendung meiner Daten zustimmen, wenn ich eines hätte. 4 Ich habe kein Smartphone, welches meine GPS/Ortsdaten sammeln kann, würde aber die Verwendung meiner Daten ablehnen, wenn ich eines hätte. 			

P1612a	Proposal	Maxamount WTP– scenario 50%	dataprivacy_s50_a
Respondent group: all			
Input Filter: If P1612 = 2			
Range of valid values: 1 to 999.999			
<p>FRAGE: Welchen Betrag wären Sie in diesem Fall maximal bereit zu zahlen, damit ihre Daten nicht verwendet würden?</p> <p>Hinweis: Bitte geben Sie einen Betrag in Euro ohne Nachkommastellen an.</p> <p>[Input field] Euro</p>			

CP001	Core Policy	Restriction public life	restr_corona_[a-b]
Respondent group: all			
Respondents are only allowed to fill in input field. The variable restr_corona_a indicates the selected unit (day, week, or month) and the variable restr_corona_b indicates the value given for the selected unit			
<p>FRAGE: Was denken Sie, wie lange werden die Corona-Pandemie-bedingten Einschränkungen bei Veranstaltungen und Zusammenkünften noch dauern? Noch ...</p> <p>Hinweis: Bitte tragen Sie die Zahl ein die Sie für am wahrscheinlichsten halten. Sie können die Angabe entweder in Tagen, Wochen oder Monaten machen. Bitte entscheiden Sie sich für eines der drei Felder. Bitte wählen Sie aus, ob Sie die Angabe in Tagen, Wochen oder Monaten angeben wollen:</p> <p>1 = Tage [Range of valid values: 0 to 730] 2 = Wochen [Range of valid values: 0 to 106] 3 = Monate [Range of valid values: 0 to 24]</p> <p>[Input field] [if restr_corona_a = 1: Tage; if restr_corona_a = 2: Wochen; if restr corona a = 3: Monate</p>			

CP002	Core Policy	Corona – back to normal	corona_restr_[b-c]
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Wie lange denken Sie wird es noch dauern, bis das soziale Leben wieder ein Niveau erreicht hat, das mit dem vor Beginn der Corona-Pandemie vergleichbar ist?</p> <p>Hinweis: Bitte tragen Sie die Zahl ein, die Sie für am wahrscheinlichsten halten. Sie können die Angabe entweder in Tagen, Wochen oder Monaten machen.</p> <p>1 = Tage [Range of valid values: 0 to 730] 2 = Wochen [Range of valid values: 0 to 106] 3 = Monate [Range of valid values: 0 to 24]</p> <p>[Input field] Tage, Wochen oder Monate</p> <p>4 = Das Niveau des sozialen Lebens von vor der Pandemie wird nie wieder erreicht.</p>			

FB001	Core-FB	Feedback questions	qinterest, qeazy, qlong
Respondent group: all			
<p>Bitte beantworten Sie jetzt noch wenige Fragen zu Ihrer Einschätzung bezüglich der Befragung.</p> <p>FRAGE: Wie interessant fanden Sie die Befragung insgesamt?</p> <p>Bitte wählen Sie eine Antwort aus.</p> <p>1 = sehr interessant 2 = interessant 3 = teils / teils 4 = weniger interessant 5 = gar nicht interessant</p>			

FB002	Core-FB	Feedback questions	qinterest, qeazy, qlong
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Wie <u>leicht oder schwierig</u> fanden Sie insgesamt die Beantwortung der Fragen?</p> <p>Bitte wählen Sie eine Antwort aus.</p> <p>1 = sehr schwierig 2 = eher schwierig 3 = teils / teils 4 = eher einfach 5 = sehr einfach</p>			

FB003	Core-FB	Feedback questions	qinterest, qeazy, qlong
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Wie fanden Sie <u>die Länge</u> des Fragebogens?</p> <p>Bitte wählen Sie eine Antwort aus.</p> <p>1 = deutlich zu lang 2 = etwas zu lang 3 = gerade richtig 4 = etwas zu kurz 5 = deutlich zu kurz</p>			

CO001	Core-S	Residence in 1989	eastwest1989
Respondent group: refresher only			
Input filter: age > 30			
<p>FRAGE: In welchem Teil Deutschlands haben Sie kurz vor dem Mauerfall am 9. November 1989 gelebt?</p> <p>1 = im Osten Deutschlands, der ehemaligen DDR 2 = im Westen Deutschlands, in der Bundesrepublik Deutschland 3 = nach 1989 erst nach Deutschland zugezogen</p>			

CS001	Core-S	Education school	eduschool
Respondent group: refresher only			
<p>FRAGE: Welches ist Ihr höchster allgemeinbildender Schulabschluss?</p> <p>1 = derzeit noch Schüler / Schülerin 2 = Hauptschule / Volksschulabschluss 3 = Mittlere Reife / Realschulabschluss 4 = Abschluss Polytechnische Oberschule, 10. Klasse 5 = Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule 6 = Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / Abitur (Gymnasium bzw. EOS auch EOS mit Lehre) 7 = anderer Schulabschluss 8 = kein Schulabschluss (und aktuell kein Schüler / keine Schülerin)</p>			

CS002	Core-S	Professional education	eduwork
Respondent group: refresher only			
Input filter: eduschool > 1			
<p>FRAGE: Welchen beruflichen Ausbildungs- oder Studienabschluss haben Sie? Bitte denken Sie hierbei jeweils an Ihren höchsten Abschluss.</p> <p>1 = derzeit in Ausbildung bzw. Studium (noch keinen Bachelorabschluss erreicht) 2 = beruflich-betriebliche Ausbildung (Lehre) abgeschlossen 3 = beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Höhere Handelsschule) abgeschlossen 4 = Ausbildung an einer Fachschule, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen, Meisterschule mit kurzer Vorbereitungszeit (bis zu 880 Stunden) abgeschlossen 5 = Abschluss einer Meisterschule mit langer Vorbereitungszeit von mehr als 880 Stunden 6 = Bachelor, Fachhochschulabschluss, Ingenieurschule abgeschlossen 7 = Diplom- oder Masterabschluss, Lehrerausbildung abgeschlossen 8 = Promotion / Habilitation abgeschlossen 9 = anderer beruflicher Abschluss 10 = kein Ausbildungsabschluss (und aktuell nicht in Ausbildung / im Studium)</p>			

CS003	Core-S	Employment status 1	employ
Respondent group: all			
<p>FRAGE: Welcher folgende Erwerbsstatus trifft aktuell am ehesten auf Sie zu?</p> <p>1 = Erwerbstätig (auch Lehre) in Vollzeit 2 = Erwerbstätig Teilzeit (auch Altersteilzeit) 3 = geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt (auch bezahltes Praktikum sowie Eingliederungsmaßnahmen) 4 = in Mutterschutz / in Elternzeit / länger krankgeschrieben / sonstige Beurlaubung. Die Rückkehr zur Erwerbstätigkeit ist geplant 5 = Arbeitslos (offiziell gemeldet) 6 = in der Schule, Studium oder unbezahltes Praktikum 7 = Rentner(in) oder Pensionär(in) 8 = Frührentner(in) oder Vorruheständler(in) (auch Arbeitsunfähige, Berufsunfähige, Erwerbsunfähige oder -geminderte, Dienstunfähige) 9 = Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Jahr 10 = Hausfrau / Hausmann 11 = sonstige Nichterwerbstätigkeit</p>			

CS004	Core-S	Kurzarbeit	employ2
Respondent group: all			
Input filter: employ = 1 2 3 4			
<p>FRAGE: Beziehen Sie derzeit Kurzarbeitergeld?</p> <p>1 = Ja 2 = Nein</p>			

CS005	Core-S	Profession	profession
Respondent group: refresher only			
Input filter: employ = 1 2 3 4			
<p>FRAGE: Welche berufliche Stellung trifft derzeit auf Sie zu?</p> <p>1 = Arbeiter(in), auch in der Landwirtschaft 2 = Angestellte(r) 3 = Beamtin / Beamter, einschl. Richter / Richterin und Berufssoldaten / Berufssoldatinnen / Zeitsoldaten / Zeitsoldatinnen 4 = Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) ohne abhängig Beschäftigte 5 = Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) mit abhängig Beschäftigte 6 = Auszubildende(r) / Praktikant(in) 7 = Unbezahlte(r) mithelfende(r) Familienangehörige(r) 8 = Sonstiges</p>			

---	---	START SPLIT SAMPLE 2
-----	-----	-----------------------------

---	Split sample 2	RANDOMISATION 2
Respondent group: all		
The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom2) is used for the question CS006		
One factor variable: drandom2		
1 = group A2 - half of the sample		
2 = group B2 - half of the sample		

CS006a	Core-S	Household size	hhsize
Respondent group: all			
Input filter: If drandom2=1			
Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008			
FRAGE: Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt (i), Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder. [Input field]			

CS006b	Core-S	Household size	hhsize
Respondent group: all			
Input filter: If drandom2=2			
Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008			
FRAGE: Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt (i), Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder. [Input field]			

---	---	END SPLIT SAMPLE 2	
-----	-----	---------------------------	--

CS007	Core-S	Household children	hhchildren
Respondent group: all			
Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008			
FRAGE: Und wie viele Kinder unter 18 leben in Ihrem Haushalt (i)? [Input field]			

CS010	Core-S	Familienstand	familystatus
Respondent group: all			
FRAGE: Welchen Familienstand haben Sie? Hinweis: Gemeint ist hier der gesetzliche Familienstand. „Eingetragene Lebenspartnerschaft“ heißt, dass es sich um eine <u>gleichgeschlechtliche</u> Partnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes handelt oder gehandelt hat.			
<ol style="list-style-type: none"> 1 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, mit Partner(-in) zusammenlebend 2 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, von Partner(-in) getrennt lebend 3 Ledig 4 Ledig, mit Partner(-in) zusammenlebend 5 Geschieden / Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben 6 Verwitwet / Eingetragene/r Lebenspartner(-in) verstorben 			

CS008	Core-S	Household income	hhinc
Respondent group: all			
Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008			
<p>FRAGE: Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes (i) insgesamt?</p> <p>Hinweis: Damit ist die Summe gemeint, die sich aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, ergibt. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.</p> <p>Wenn Ihr Haushaltsnettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.</p> <p>1 = unter 500 EUR 2 = 500 bis 999 EUR 3 = 1.000 bis 1.499 EUR 4 = 1.500 bis 1.999 EUR 5 = 2.000 bis 2.499 EUR 6 = 2.500 bis 2.999 EUR 7 = 3.000 bis 3.499 EUR 8 = 3.500 bis 3.999 EUR 9 = 4.000 bis 4.999 EUR 10 = 5.000 bis 5.999 EUR 11 = 6.000 bis 7.999 EUR 12 = 8.000 bis 9.999 EUR 13 = 10.000 EUR und mehr</p>			

CS009	Core-S	Personal income	pinc
Input filter: hhsize > 1.			
<p>FRAGE: Und wie hoch ist ihr persönliches monatliches Nettoeinkommen insgesamt?</p> <p>Hinweis: Wenn Ihr persönliches Nettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.</p> <p>1 = unter 500 EUR 2 = 500 bis 999 EUR 3 = 1.000 bis 1.499 EUR 4 = 1.500 bis 1.999 EUR 5 = 2.000 bis 2.499 EUR 6 = 2.500 bis 2.999 EUR 7 = 3.000 bis 3.499 EUR 8 = 3.500 bis 3.999 EUR 9 = 4.000 bis 4.999 EUR 10 = 5.000 bis 5.999 EUR 11 = 6.000 EUR und mehr</p>			

CS011	Core-S	Main Shopper	mainshopper_[a-d]
Respondent group: all			
Input filter hhsize > 1			
<p>FRAGE: Wer ist in Ihrem Haushalt hauptsächlich für Folgendes zuständig?</p> <p>1= eher ich 2= ich gemeinsam mit Partner(in) / anderem Haushaltsmitglied 3= eher Partner(in) / anderes Haushaltsmitglied</p> <p>a alltägliche Einkäufe (z.B. Lebensmitteleinkäufe) b größere Anschaffungen (z.B. Möbel, Auto) c Essensplanung und -zubereitung d Entscheidungen über Spar- und Finanzanlagen</p>			

CQ007	Core-Q	wealth and debt	netwealth_[a-c]
Respondent group: refresher only			
At the end of the question, an info box (i) with the following text is shown: "Zum Vermögen gehören Immobilien, Fahrzeuge, Beteiligungen an Unternehmen, Finanzanlagen sowie Guthaben bei Versicherungen. Die Verbindlichkeiten umfassen Hypothekenschulden, Konsumentenkredite, überzogene Girokonten und andere Schulden oder Verbindlichkeiten."			
FRAGE: Wie hoch schätzen Sie das gesamte Vermögen und die Verbindlichkeiten Ihres Haushalts ein? (i)			
Gesamtvermögen	besicherte Kredite	unbesicherte Kredite	
1. 0 bis unter 2.500 €	1. 0 (kein Kredit)	1. 0 (kein Kredit)	
2. 2.500 bis unter 5.000 €	2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 25.000 €	2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 1.000 €	
3. 5.000 bis unter 10.000 €	3. 25.000 bis unter 50.000 €	3. 1.000 bis unter 2.000 €	
4. 10.000 bis unter 25.000 €	4. 50.000 bis unter 100.000 €	4. 2.000 bis unter 5.000 €	
5. 25.000 bis unter 50.000 €	5. 100.000 bis unter 150.000 €	5. 5.000 bis unter 10.000 €	
6. 50.000 bis unter 75.000 €	6. 150.000 bis unter 200.000 €	6. 10.000 bis unter 20.000 €	
7. 75.000 bis unter 100.000 €	7. 200.000 bis unter 300.000 €	7. 20.000 bis unter 40.000 €	
8. 100.000 bis unter 250.000 €	8. 300.000 bis unter 500.000 €	8. 40.000 € und mehr	
9. 250.000 bis unter 500.000 €	9. 500.000 € und mehr		
10. 500.000 € und mehr			
a – Gesamtvermögen (brutto)			
b – Ausstehender Betrag <u>besicherte</u> Kredite (Hypothekenkredite)			
c – Ausstehender Betrag <u>unbesicherte</u> Kredite (bspw. Dispokredite, Konsumentenkredite, Kredite zur Finanzierung eines Unternehmens, oder einer beruflichen Tätigkeit, von Fahrzeugen, Haushaltseinrichtung, Urlaub oder Bildung, Kredite von Freunden und Verwandten).			

---	Results	Einblendung Ergebnisse Vorweller
Respondent group: all		
<p>In unserer Befragung im Februar wollten wir wissen, inwieweit die folgenden Entwicklungen und Dinge aktuell ein ernstes Problem darstellen. In der Grafik unten sehen Sie die Einschätzungen der Befragten aus unserer Umfrage im Februar.</p> <p>Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung in diesem Monat! Sie tragen damit zu einer kontinuierlichen Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen und Einschätzungen der Bevölkerung bei.</p> <p>Bitte klicken Sie auf „Weiter“, um die Befragung abzuschließen.</p> <p>[Grafik einfügen]</p>		

	Forsa	Automatically recorded
Information that is included by forsa.		
Description	Variable name	
Age of respondent	age	
Gender of respondent	gender	
1 = male		
2 = female		
3 = divers		
Sampling weights	weights	
Day of interview	day	
Month of interview	month	
Year of interview	year	
Survey wave	wave	
Panel	panel	
Region	region	
1 (north) =Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen		
2 (west) = Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland		
3 (south) = Bayern, Baden-Württemberg, Hessen		
4 (east) = Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin, Thüringen, Sachsen		
Size of town where respondent lives	citysize	
1 = < 5 000		
3 = 5 000 - 20 000		
4 = 20 000 - 100 000		
6 = 100 000 - 500 000		
7 = > 500000		
Regional classification according to bik	bik	
1 = < 50 000		
5 = 50 000 - 500 000 type 2/3/4		
6 = 50 000 - 500 000 type 1		
9 = > 500 000 type 2/3/4		
10 = >500 000 type 1		